

Gründungsprozess - Unsere Fragen und Antworten

Das ist eine Sammlung unserer Fragen, die wir uns im Gründungsprozess gestellt haben und uns teils selbst, teils mit Hilfe von aussen beantwortet haben. Die Antworten sind aus unserer Erfahrung richtig, wir können aber keine Garantie auf Richtigkeit geben.

Mehr als Orientierungshilfe gedacht in der Hilflosigkeit in der man sich am Anfang des Gründens befindet.

Wie fangt man an?

Einfach anfangen. Einfach eins nach dem anderen. Die Fragen klären sich von selbst auf dem Weg (das Dokument dient als Hilfe hoffentlich). Wenn man was braucht, fragt man einfach rum bei den anderen Vereinen/Hackerspaces, die helfen gerne weiter!

Trefft euch mal und schaut euch den Hackerspace Blueprint an, der ist gold wert:

<https://github.com/0x20/hackerspace-blueprint>

Schaut euch auch die Hackerspace Design patterns an, da ist einiges wertvolles drin:

https://wiki.hackerspaces.org/Design_Patterns

Macht eine Umfrage, was die Bedürfnisse sind. Trefft euch öfter, steckt euch ein Ziel oder denkt euch ein Projekt aus. Boom. Hackerspace ist entstanden. Die Struktur kommt von selbst oder ihr macht sie am weg.

Brauchen wir eine Steuernummer?

Nein, man braucht in Österreich keine Steuernummer und sollte sich auch keine Steuernummer vom Finanzamt holen, solange man nicht gewisse Umsätze macht (diese Umsätze inkludieren nicht die Mitgliedsbeiträge).

Brauchen wir ein Konto?

Ja. Es ist zwar keine Pflicht ein Konto zu haben, du könntest auch alles in Bar machen. Aber mach es dir nicht unnötig umständlich. Wir haben einige Banken verglichen und es ist wichtig, eine Bank zu wählen, die keine Kosten pro Transaktion verlangt. Transaktionen passieren häufig. Für uns war die Volksbank die richtige. Niedrige monatliche Kosten, keine Transaktionskosten, 4-Augen-Prinzip

unterstützt (mehr dazu später).

Kann das Konto auch auf mich laufen, die Bank meiner Wahl hat kein Vereinskonto?

Ja, das Konto sollte auf den Verein laufen, um einen reibungslosen Ablauf beim Wechsel der Mitglieder zu gewährleisten. Im Endeffekt brauchst du nur die Unterschrift der Zeichnungsberechtigten (in unserem Fall Kassaführende Person und Obperson) und schon kann es losgehen.

Sollten wir uns ein Zahlungsterminal in den Space stellen?

Depends. Der Realraum hat sich ein Kartenterminal reingestellt. Das ist eine gute Idee, wenn man einfach Zahlungen erlauben will. Das Problem dabei: man zahlt immer pro Transaktion einen gewissen Betrag. Im Endeffekt zahlt das das Mitglied (Mitgliedsbeitrag oder bei Getränkespenden). Wir haben uns das System vom Devlo in Linz bisschen abgeschaut und ein komplett digitales Guthaben System entwickelt, bei dem man mit dem Handy zahlen kann mit einem Guthaben, das man sich vorher draufbucht auf unser System.

Also eine Art digitale Brieftasche. Das hat den Vorteil, dass wir als Verein früher flüssig sind und es für uns somit Möglich ist, Getränke im Voraus bereits zu bezahlen, andererseits erspart es uns jegliche Transaktionskosten weil alles intern passiert.

Für Gäste haben wir noch keine Ideale Lösung. Später wird es dafür Gast-Accounts mit Guthaben geben, das man in Bar oder per Expressüberweisung aufladen kann.

Wie gründet man den Verein?

Im Endeffekt ist es ganz einfach: Man denkt sich statuten aus oder leiht sich die Statuten eines anderen Vereins (diese sind in fast allen Fällen einfach öffentlich einsehbar), denkt einmal drüber mit jemand drittem, dann reicht man ein Formular bei der Vereinspolizei ein (in Klagenfurt ist es zb die Landespolizeidirektion). Boom. Gegründet.

Bei der Gründungsversammlung beschliesst ihr, wer im Vorstand ist, schreibt das auch noch ins Formular mit rein oder meldet es im Nachhinein an.

Irgendwann macht ihr dann eine Generalversammlung und könnt dort nochmal in eine mVerfahren den Vorstand wählen (je nach Statuten).

Denkt beim Formulieren der Statuten daran, was ihr wirklich machen wollt und auch, ob ihr gemeinnützigkeit anstrebt oder nicht, das macht einen Unterschied bei der Formulierung einiger Absätze. Meines Wissens sind die Hackerspaces in Wien alle nicht gemeinnützig.

Brauchen wir doppelte Buchhaltung?

Nein, solange ihr keine Steuernummer habt, müsst ihr keine Steuererklärung abgeben und somit auch im Endeffekt keine Buchhaltung führen.

Was ihr aber vermutlich machen müsst: Ihr müsst eure Ausgaben dem Rechnungsprüfer geben können, damit dieser einsieht, für was das Geld im Verein ausgegeben wurde. Er muss nämlich prüfen, ob das gemacht wurde. Umso leichter ihr es ihm macht, desto lieber wird er euch haben.

Wir haben uns deswegen und aus dem Grund der Nachvollziehbarkeit und Zukunftsicherheit für doppelte Buchhaltung entschieden. Wir haben dafür [hledger](#) konfiguriert mit passenden Konten und uns dabei vom Realraum unterstützen lassen.

Revision #3

Created 2026-07-04 21:09:15 UTC by Jonas

Updated 2026-07-04 21:44:44 UTC by Jonas